

Die Hans-Thoma-Schule in Laufenburg wird aufgewertet – aktuell mit einem neuen Bewegungsspielplatz

Ein neuer Spielplatz auf der Kastanienwiese für die Hans-Thoma-Schule in Laufenburg wird offiziell eröffnet. Die Stadt plant im kommenden Jahr eine Investition von vier Millionen Euro ins Gebäude.



An der Hans-Thoma-Schule können sich 85 Grundschüler über ihren neuen Bewegungsspielplatz auf der Kastanienwiese freuen. Auf der Kastanienwiese stand bis vergangenes Jahr noch ein Eisenbahnwaggon, der bis 2015 für die offene Jugendarbeit verwendet worden war. Dieser musste nun dem neuen Spielplatz weichen. Im Rahmen einer kleinen Eröffnungsfeier wurde der Bewegungsspielplatz in Betrieb genommen. Die Feier wurde unterstützt von Elternbeiratsmitgliedern, Lehrern und Schülern.

Der schönste Spielplatz am Hochrhein

Beat Oeschger, Vorsitzender des Fördervereins Pro Kids der Schule, bedankte sich bei der Eröffnung mit Blumen bei Michaela Lopez, Beisitzerin des Fördervereins, die den Anstoß für den Bewegungsspielplatz geliefert hatte. Die Kinder bedankten sich mit einem einstudierten Kanon für die Nestschaukel, die Rutsche und die Balanciermöglichkeiten. Doch auch die Schüler der 5. und 6. Klasse könnten den Spielplatz benutzen, erklärte Schulleiterin Janine Regel-Zachmann. Sie betonte, wie wunderbar es sei, dass die Schule so in die Gemeinde eingebettet sei und solche Unterstützung erhalte. Laut Regel-Zachmann sei der neu eröffnete Spielplatz durch die Lage und den Blick der schönste am Hochrhein.

Förderverein als Impulsgeber und Spender

Der Förderverein Pro Kids mit aktuell 74 Mitgliedern habe in den vergangenen drei Jahren drei Sponsorenläufe veranstaltet, die jeweils circa 6000 Euro eingebracht hätten, berichtete Michaela Lopez über die Aktivitäten des Vereins. Das meiste der Gelder, die dabei gesammelt wurden, sei dem Bewegungsspielplatz zugutegekommen.

Weitere Projekte in Planung

Die Gesamtkosten des Spielplatzes belaufen sich auf circa 36 000 Euro, erklärte Bürgermeister Ulrich Krieger. Er dankte neben dem Förderverein Pro Kids auch den beiden Großspendern des Projekts. Dies sind die Volksbank Rhein-Wehra und die Sparkasse Hochrhein. Wie der Bürgermeister ausführte, habe man neben dem Bewegungsspielplatz noch andere Projekte in Planung. Diese und der Bewegungsspielplatz seien zusammen dazu gedacht, die Rahmenbedingungen der Hans-Thoma-Schule zum Positiven zu verändern. Unter anderem beabsichtigt die Stadt Laufenburg, im nächsten Jahr vier Millionen Euro in das Schulgebäude zu investieren.